Spurensicherungspreis – BDK bringt Bewegung

29.03.2019

Im November 2018 haben wir die Polizeipräsidentin mit dem Hinweis angeschrieben, dass die Ehrung von Kolleginnen und Kollegen im Zusammenhang mit der Sicherung daktyloskopischer Spuren berlinweit sehr heterogen gehandhabt wird. Unser Vorschlag war die Ausrichtung einer Ehrung insbesondere für Dienstgruppen der Abschnitte sowie die Kriminaldauerdienste (K1) unter Berücksichtigung tragfähiger Kriterien.

Nunmehr liegt die Antwort der Behördenleitung vor. Darin führt Frau Dr. Slowik aus:

„Ich habe mich […] dazu entschlossen, dass Vertreterinnen bzw. Vertreter des Stabes im Präsidium und des Stabes LKA, unter Einbeziehung des Justiziariats, gemeinsam mit den Referaten K der örtlichen Direktionen und dem LKA KTI ein Verfahren erarbeiten, welches […] ermöglicht, besondere Leistungen bei der Spurensicherung nach einheitlichen Kriterien darzustellen.“

Der BDK begrüßt diesen Weg ausdrücklich! Der Spurenbeweis ist nach wie vor eine der wichtigsten Säulen im Ermittlungsverfahren. Deshalb ist es wichtig, dass das Bewusstsein für eine akribische, fachgerechte und gründliche Spurensicherung gestärkt und gewürdigt wird.

Wir sind auf das Ergebnis gespannt!

Schlagwörter
Berlin
diesen Inhalt herunterladen: PDF